

Diverse Berichte

Verzeichniss der Mitglieder.

(Stand im November 1877.)

A. Ehrenmitglieder.

Die Herren:

1. Dr. Kerner, k. k. Universitäts-Professor in Innsbruck.
2. Aug. v. Krempelhuber, k. Kreisforstmeister in München.
3. v. Leopolder, k. Reg.-Finanz-Director a. D. in München.
4. v. Lipowsky, k. Regierungs-Präsident in Landshut.
5. Dr. Radlkofer, k. Universitäts-Professor in München.
6. J. B. Schonger, Privatier in München.

B. Correspondirende Mitglieder.

Die Herren:

1. Albrecht, Veterinärarzt in Sonthofen.
2. Allescher, Oberlehrer in München.
3. Dr. Dompierre, k. Generalarzt a. D. in München.
4. Ebner, Seminarlehrer in Straubing.
5. Eichler, k. Universitäts-Professor in Kiel.
6. Jul. Eilles, k. Professor in München.
7. P. Jul. Gremblich, k. k. Professor in Hall (Tirol).
8. R. Hinterhuber, Apotheker in Mondsee bei Salzburg.
9. Dr. Hoffmann, k. Lycealprofessor in Freising.
10. Dr. Holler, prakt. Arzt in Mering.
11. Dr. Holzner, k. Professor in Weihenstephan.
12. Iblher, Lehrer in Heilbrunn bei Tölz.
13. Keiss, p. Lehrer in Deggendorf.
14. Dr. Kittel, k. Hofrath in Aschaffenburg.
15. Dr. Köck, prakt. Arzt in München.

IV

16. Kolb, k. Inspector des botanischen Gartens in München.
17. Dr. Kornhuber, k. k. Professor am polytechnischen Institute zu Wien.
18. Kreutzer, k. Landrichter in Schongau.
19. Dr. Mayrhofer, k. Stabs-Arzt in Kempten.
20. Dr. Möhl, Professor in Kassel.
21. Molendo, Naturforscher und Redacteur in Regensburg.
22. Dr. Prantl, k. Professor an der Forstschule Aschaffenburg.
23. Schwaiger, Postassistent in München.
24. Dr. Singer, k. Lycealprofessor in Regensburg.
25. Steinberger, Apotheker und Privatier in Passau.
26. Sterner, Seminarlehrer in Straubing.
27. Graf v. Tattenbach, k. Oberst a. D. in München.
28. Rud. Temple, Director der Landesversicherungsgesellschaft in Budapest.
29. Baron v. Thümen, Naturforscher in Klosterneuburg.
30. Dr. Weiss, k. Professor in Hattingen, Westphalen.

C. Ordentliche Mitglieder.

1. Hr. Allfeld, k. Appell.-Ger.-Rath in München.
2. „ Althammer, k. Regierungsrath.*)
3. „ Altmann, Pfarrer in Marzoll bei Reichenhall.
4. „ Astner, Pfarrer in Egern bei Tegernsee.
5. „ Auer, k. Assistent am Kreisforstbureau.
6. „ Dr. Bauer, k. Studienrector in München.
7. „ Bauer, k. Oberförster.
8. „ Bauer, Badereibesitzer.
9. „ Bernreiter, k. Assessor a. D.
10. „ Binder, cand. theol. in München.
11. „ Bögel, k. I. Staatsanwalt.
12. „ Bockshorn, Lehrer in Leiblfig.
13. „ Dr. Botz, k. Rector der Realschule.
14. „ Brand, Chemiker in Heufeld.
15. „ Brönner, I. Secretär beim landw. Kreis-Comité.
16. Frl. S. Bühner, Lehrerin in München.
17. Hr. Caudinus, k. Regierungs-Präsidialsecretär.

*) Diejenigen Mitglieder, bei denen die Ortsangabe fehlt, wohnen in Landshut und nächster Umgebung.

V

18. Hr. Dassberger, Apothekerprovisor.
19. „ Deutter, Kaufmann in München.
20. „ Düll, k. Bezirksgeometer in Ebern.
21. „ Ebenhöch, k. Assessor in Laufen.
22. „ Eilles, k. Gymnasialprofessor.
23. „ Eimer, Bautechniker im k. Kreisbaureferate.
24. „ Einsele, k. Regierungsrath.
25. „ Engfurtner, Schwaiger.
26. „ Erras, k. Assessor in Freyung.
27. „ Ertl, Privatier in Velden.
28. „ Baron v. Eyb, k. Kämmerer.
29. „ Ferchl, k. Forstmeister a. D. in Reichenhall.
30. „ Forster, k. Regierungs-Accessist.
31. „ Frank, Posamentirer.
32. „ Führer, k. Rechnungscommissär.
33. „ Gebhardt, Rechts-Concipient in Memmingen.
34. „ Geiger, k. Regierungsrath.
35. „ Geiger, k. Regierungs- und Kreisbaurath.
36. „ Grill, städt. Hofgärtner.
37. „ Grimm, k. Regierungs- und Kreisforstrath.
38. „ Held, Ingenieur und Optiker.
39. „ Hertel, k. Kreisculturingenieur.
40. „ Hueber, Pfarrer in Thurndorf.
41. „ Jackermaier, Kaufmann.
42. „ v. Kaisenberg, k. Regierungs-Director.
43. „ Kandler, Präparandenlehrer in Deggendorf.
44. „ Keim, k. Kreisthierarzt.
45. „ Knitl, k. Regierungsrath.
46. „ Köck, Kunstfärbermeister, *Kassier des Vereines*.
47. „ v. Krempelhuber, k. Forstamts-Assistent.
48. „ Kraus, k. Professor.
49. „ Lachamer, Stadtpfarrer in Burghausen.
50. „ Lederer, k. Forstamts-Assistent.
51. „ Leickert, Regierungs-Registratur-Functionär.
52. „ Dr. Lengfehlner, k. Seminar-Inspector in Lauingen.
53. „ Linbrunner, Bäckermeister.
54. „ Loichinger, Pfarrer in Oberhatzkofen.
55. „ Lösch, k. Forstamts-Assistent.

VI

56. Hr. Luber, Professor in Rothenburg.
57. „ Maier, Pfarrer in Ebrantshausen.
58. „ Martin, k. Regierungsrath.
59. „ Martini, k. Rechtsanwalt.
60. „ Mayer, k. Professor.
61. „ Mayrhofer, Kunstgärtner, *Conservator des Vereines*.
62. „ L. Müller, Gutsbesitzer.
63. „ Münsterer, Rechts-Concipient in Freising.
64. „ Oeschey, Apotheker.
65. „ Frhr. v. Pechmann, k. Regierungs- und Kreisbaurath
in Ansbach.
66. „ Pistner, k. Professor.
67. „ Planer, Bergwerks- und Salinen-Practicant in Amberg.
68. „ Frhr. v. Podewils, k. Oberstlieutenant a. D.
69. „ Dr. Rauscher, k. Gerichtsarzt in Griesbach.
70. „ Reinhold, k. Oberförster in Goldberg.
71. Frl. A. Riehl, Lehrerin in München.
72. Hr. Rottmanner, Lehrer in Aichach.
73. „ Rötzer, Oekonom am Hofberg.
74. „ Scheidemandel, Besitzer einer Guanofabrik.
75. „ Schelle, k. Gymnasialprofessor in Kempten.
76. „ Schinner, Vorstand der Kreisackerbauschule Schön-
brunn.
77. „ Schmidt, k. Oberförster in Unkenthal.
78. „ Schmukermair, p. Professor, *Secretär des Vereines*.
79. „ Schmukermair Em., Autograph.
80. „ Schwarz, Lehrer in Affeking bei Kelheim.
81. „ Seelos, geistl. Rath und Stadtpfarrer.
82. „ Sölch, k. Rentbeamter in Marktschorgast.
83. „ v. Sonnenburg, k. Notar in Moosburg.
84. „ Dr. Späth, prakt. Arzt in Ergoldsbach.
85. „ Staimer, Apotheker in Geiselhöring.
86. „ Dr. Steinheil, Chef einer optischen und astronomischen
Werkstätte in München.
87. „ Thaler, Kaufmann.
88. „ Thaler, Buchhändler.
89. „ Tischler, Rechts-Concipient.
90. „ Ullrich, k. Gymnasialprofessor in Aschaffenburg.

VII

91. Hr. Urban, k. Stabsveterinärarzt a. D.
 92. „ Veitl, Lehrer in Geisenhausen.
 93. „ Wagensohn, Pfarrer in Mitterfels.
 94. „ Waldmann, k. Regierungs- und Forstrath im Finanz-
Ministerium in München.
 95. „ Weber, k. Postmeister.
 96. „ Weber, k. Bezirksamts-Assessor.
 97. „ Weimer, Dechant und Pfarrer in Aidhausen.
 98. „ Dr. Wein sen., prakt. Arzt.
 99. „ Dr. Fr. X. Wein jun., prakt. Arzt.
 100. „ Welsch, Präparandenlehrer.
 101. „ Wendl, Schulinspector.
 102. „ Wessenschneid, k. Forstmeister.
 103. „ Dr. Westermaier, Assistent der Botanik in München.
 104. „ Wiesend, k. Bezirksamts-Assessor in Viechtach.
 105. „ Winklmaier, k. Kreisforstmeister.
 106. „ Wölfle, Buchhändler.
 107. „ Wunderlich, Hauptlehrer in Pfarrkirchen.
 108. „ Wutz, k. Appellationsgerichts-Rath in Passau.
 109. „ v. Zabuesnig, Chef der Thomann'schen Buchhandlg.
 110. „ Zeiss, k. Professor, *Vorsitzender des Vereines*.
 111. „ Zottmann, k. Oberförster in Appersdorf.
- ~~~~~

Anstalten, Gesellschaften und Vereine, mit welchen Schriftentausch besteht.

1. Annaberg Buchholz, Verein für Naturkunde. E. 48.
2. Augsburg, naturhistorischer Verein. 4.
3. Aussig, naturwissenschaftlicher Verein. 120.
4. Basel, naturforschende Gesellschaft. 76.
5. Berlin, botanischer Verein der Provinz Brandenburg. 56.
6. „ Gesellschaft naturforschender Freunde. 20.
7. Bern, naturforschende Gesellschaft. 28.
8. „ allgemeine schweizerische naturforschende Gesellschaft. 27.
9. Bonn, naturforschender Verein d preussischen Rheinlande. 63.
10. „ niederrheinische Gesellschaft f. Natur- u. Heilkunde. 63^{1/2}.
11. Bremen, naturwissenschaftlicher Verein. 18—19.
12. Breslau, schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur. 12—13.
13. Brünn, naturforschender Verein. 22.
14. Chemnitz, naturforschender Verein in Sachsen. 44.
15. Christiania, k. Universität. 73.
16. Chur, naturforschende Gesellschaft Graubündtens. 53.
17. Danzig, naturforschende Gesellschaft. 65.
18. Dresden, Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. 21.
19. „ Isis, naturwissenschaftliche Gesellschaft. 89.
20. Dürkheim, Pollichia, naturwissenschaftlicher Verein. 7.
21. Emden, naturforschende Gesellschaft. 50.
22. Erlangen, physikalisch-medicinische Societät. 109.
23. Frankfurt a. M., Senkenbergische naturforschende Gesellschaft. 54.
24. „ physikalischer Verein. 62.
25. Fulda, Verein für Naturkunde. 96.

IX

26. Giessen, oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. 31.
27. Görlitz, naturforschende Gesellschaft. 91.
28. Graz, naturwissenschaftlicher Verein. 17.
29. „ akademischer naturwissenschaftlicher Verein. 99.
30. Greifswalde (Berlin), naturwissenschaftlicher Verein für Neu-Vorpommern. 71.
31. Hamburg, naturwissenschaftlicher Verein. 45—46.
32. Hanau, Wetterauische Gesellschaft für Naturkunde. 93.
33. Heidelberg, naturhistorisch-medicinischer Verein. 49.
34. Helsingfors, Societas pro Fauna et Flora fennica. 123.
35. Hermannstadt, Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften. 68.
36. Innsbruck, Ferdinandeum. 51.
37. Karlsruhe, naturwissenschaftlicher Verein. 29.
38. Kassel, Verein für Naturkunde. 30.
39. Königsberg, k. physikalisch-ökonomische Gesellschaft in Preussen. 64.
40. Landshut, historischer Verein. H. 5.
41. Linz, Museum Francisco-Carolinum. 52.
42. Lüneburg, naturwissenschaftlicher Verein. 108.
43. Lüttich, Société royale des sciences. 70.
44. Luxemburg, l'Institut royal Grand-ducal. 72.
45. „ Société botanique. 75.
46. Magdeburg, naturwissenschaftlicher Verein. 32—33.
47. Mannheim, Verein für Naturkunde. 26.
48. München, k. Akademie der Wissenschaften (mathemat. physikalische Klasse). 1.
49. „ k. Gartenbaugesellschaft.
50. Neu-Brandenburg, Verein der Freunde für Naturwissenschaften in Mecklenburg. 55.
51. Neufchatel, Société des sciences naturelles. 66.
52. Nürnberg, naturhistorische Gesellschaft. 5.
53. Offenbach, Verein für Naturkunde. 47.
54. Osnabrück, naturwissenschaftlicher Verein. 43.
55. Passau, naturhistorischer Verein. 6.
56. Petersburg, Jardin Imperiale de Botanique. 90.
57. Prag, Lotos, naturwissenschaftlicher Verein. 24.

X

58. Regensburg, k. botanische Gesellschaft. 2.
59. Reichenberg, Verein der Naturfreunde. 58.
60. Riga, naturwissenschaftlicher Verein. 69.
61. Salzburg, Gesellschaft für Salzburger Landeskunde. 25.
62. St. Gallen, naturforschende Gesellschaft. 57.
63. Stuttgart, württembergischer Verein für Naturkunde. 108.
64. Valais, Société Murithienne de Botanique. 100.
65. Weihenstephan, k. landwirthschaftliche Centralschule.
15—16.
66. Wien, k. k. zoologisch-botanische Gesellschaft. 3.
67. „ Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kennt-
nisse. 110.
68. „ Leseverein der deutschen Studenten. 121.
69. „ naturwissenschaftlicher Verein an der technischen
Hochschule. 111.
70. Wiesbaden, nassauischer Verein für Landeskunde. 67.
71. Würzburg, physikalisch-medicinische Gesellschaft. 106.
72. Zürich, naturforschende Gesellschaft. 77.
73. Zwickau, Verein für Naturkunde. 107.

Anmerkung. Mit dem mineralogischen Vereine in Landshut und der k. Centralthierarzneischule in München scheint kein Tauschverhältniss mehr zu bestehen.

Allgemeiner Bericht

über die Thätigkeit des Vereines in den Jahren 1876/77.

Der Verein setzte seine bisherige Thätigkeit in regelmässiger Weise fort, indem die Versammlungen regelmässig an den Freitagen abgehalten wurden. Vorträge botanischen und allgemein naturwissenschaftlichen Inhalts, zum Theil veranschaulicht durch Experimente und Mikroskop, Pflanzendemonstrationen, Referate aus Tausch- und Zeitschriften, Besprechungen über wichtige Naturerscheinungen und Bekanntgabe des Einlaufs bildeten den wichtigsten Theil der Versammlungen.

Am 21. Oktober 1876 wurde die statutenmässige General-Versammlung pro 1876 abgehalten; die bisherigen Ausschuss-Mitglieder wurden wieder gewählt, nur verzichtete man darauf, an Stelle des zum Regierungsrathe beförderten 2. Conservators, Frhrn. v. Pechmann, einen solchen wieder zu wählen. Auf Grund der Vereinsstatuten wurden für dieses Jahr Ersatzmänner aufgestellt und zwar für den Vorsitzenden Gymnasial-Professor Eilles, für den Sekretär der I. Sekretär des landwirthschaftl. Kreis-Comités Brönnner, für den Kassier Professor Kraus und für den Conservator Bezirksgerichtsrath Wutz. Letzterer wurde aber im folgenden Winter durch Beförderung zum Appellationsgerichtsrathe in Passau der unmittelbaren Thätigkeit im Vereine entrissen.

Das Scheiden dieses überaus eifrigen Vereinsmitgliedes veranlasste eine ausserordentliche Versammlung am 10. November 1876, in welcher demselben die Glückwünsche des Vereines aus Anlass seiner Beförderung in herzlichster Weise ausgedrückt und der Wunsch ausgesprochen wurde, dass er auch in der Ferne ein thätiges Mitglied bleiben wolle. Schon früher, am 9. Juni 1876, hatte als Abschied von dem höchst thätigen Mitgliede

XII

Frhrn. v. Pechmann eine ausserordentliche, zahlreich besuchte Versammlung stattgefunden; denn derselbe hatte sich durch Vorträge, durch Vorzeigung und Erklärung mikroskopischer Präparate, durch Theilnahme an Excursionen, sowie durch theilweise Sichtung des Herbars, kurz durch die eifrigste Betheiligung an allen Vereinsbestrebungen im höchsten Grade um den Verein verdient gemacht. Und am 19. Januar 1877 mussten wir wieder einem eifrigen Mitgliede, dem k. Appellationsgerichtsrathe Allfeld in München, ein herzliches Scheidewort zurufen. — Als etwas Ausserordentliches mag hier noch erwähnt werden, dass am 10. Juni 1877 eine Tour nach Schönbrunn ausgeführt wurde in Verbindung mit mehreren Mitgliedern der hiesigen Sektion des deutsch-österreichischen Alpenvereines, ein Ersatz für die beabsichtigte, durch schlechtes Wetter gestörte Frühlingsfeier.

Am 27. Oktober 1877 ward die statutenmässige Generalversammlung abgehalten. Die Bekanntgabe des Jahresberichtes, wie er nachstehend folgt, bildete nach der Begrüssung der Anwesenden den ersten, die Rechnungsablage den zweiten Punkt der Tagesordnung; letztere ergab an Einnahmen 687 *M.* 87 *S.*, darunter 86 *M.* vom hohen Landrathe von Niederbaiern und 85 *M.* vom Kreis-Comité des landwirthschaftl. Vereines für Niederbayern, an Ausgaben 604 *M.* 45 *S.*, also einen Aktivrest von 83 *M.* 42 *S.*, wozu noch 92 *M.* — *S.* an Beiträgen auswärtiger ordentlicher Mitglieder zu rechnen sind. Die Wahl des Ausschusses ergab mit grosser Majorität das gleiche Resultat wie früher: Professor Zeiss als Vorsitzender, Professor Schmukermair als Sekretär, Kunstfärber Köck als Kassier und Kunstgärtner Mayrhofer als Conservator. Als Ersatzmitglieder wurden gewählt: Professor Eilles, Professor Kraus, Buchhändler Thaler und Präparandenlehrer Welsch. Von Festsetzung eines specifizirten Etats wurde wie früher Umgang genommen. Hierauf wurden ernannt: zum Ehrenmitgliede Dr. Kerner, k. k. Universitäts-Professor in Innsbruck, zu correspondirenden Dr. Holler, prakt. Arzt in Mering und Rudolph Temple in Budapest. Nachdem ferner eine ausserordentliche freiwillige Gabe von 100 *M.* an die Wittve des verlebten Ehrenmitgliedes Dr. Priem bei Gelegenheit der Uebersendung seiner Sammlungen nachträglich genehmigt war, wurde auch der nunmehr in's Werk gesetzte Ankauf eines

XIII

Grundstückes in der Volkmannsdorfer Au (Sempter Haide) gutgeheissen. Zu diesem bereits im fünften Berichte angeregten Kaufe wurde der Verein durch viele Gründe bewogen. Es war nemlich in den letzten 10 Jahren nahezu der ganze Complex cultivirt worden und die letzte Stätte vorzüglicher Pflanzen unserer Flora schwebte in grosser Gefahr. Selbst nicht culturfähig wegen der zu dünnen Humusschichte, wäre sie, wie am Nachbarfelde bereits geschehen, dieser Decke zur Aufbesserung benachbarter Culturen beraubt worden. Schon in den 30er Jahren klagte unser hochverdientes Mitglied, der verstorbene Dr. Einseler, dass die Cultur alle Haidepflanzen bedrohe. Dieser fand dort noch 1842 *Helianthemum Fumana* Mill. u. *Sojaria montana* Monn. Zur Zeit kommt dort vor *Daphne Cneorum* L., *Carex virens* L., — diese zwei Species finden sich sonst nirgends mehr in unserer Flora — dann *Doryenium suffruticosum* Vill., *Alsine Jacquini* Koch, *Globularia nudicaulis* u. *Gl. cordifolia* L., *Rhamnus saxatilis* L. etc., welche anderwärts nur noch sporadisch angetroffen werden. Der Verein wird dafür sorgen, dass dieses Grundstück, beinahe ein Tagwerk, in seinem dermaligen Zustande verbleibt.

In den bei Erledigung der Tagesordnung sich ergebenden Pausen wurden Bücher und Pflanzen aus den Vereinssammlungen besichtigt, besonders aber neue, von Kunstgärtner Mayrhofer präparirte mikroskopische Objecte betrachtet. Zur Unterhaltung dienten einige sehr schöne Vorträge auf der Cyther und zwei botanisch-humoristische Gedichte, meisterhaft vorgetragen.

Die Zahl der Mitglieder beträgt gegenwärtig 147, nämlich 6 Ehrenmitglieder, 30 correspondirende, 111 ordentliche, davon 65 in Landshut und nächster Umgebung wohnende und 46 auswärtige Mitglieder. Der unerbittliche Tod hat wieder Lücken gerissen. Am 13. Dezember 1876 starb das höchst verdiente Ehrenmitglied Dr. Priem; eine kurze Biographie nach Massgabe der zugänglichen Notizen möge die Dankbarkeit und Liebe des Vereines beweisen. Ausser ihm schieden dahin Lebzelter Lechner in Tölz, Bezirksgeometer Seipel und Pfarrer Dietl in Degernbach. Die Vereinsmitglieder werden sicherlich allen ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Vereinsbibliothek erhielt bedeutenden Zuwachs durch Tauschschriften. Acht Gesellschaften oder Vereine sind

XIV

in dieser Periode neu mit uns in Tausch getreten. Der naturwissenschaftliche Verein in Aussig, die physicalisch-medicinische Societät in Erlangen, Societas pro Fauna et Flora fennica in Helsingfors, der naturwissenschaftliche Verein in Lüneburg, der Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien, der Leseverein der deutschen Studenten in Wien, der naturwissenschaftliche Verein an der technischen Hochschule in Wien, der Verein für Naturkunde in Zwickau. Der Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien hat uns in höchst edelmüthiger Weise alle seine noch vorrätigen früheren Vereinsschriften übersendet, wofür wir zu besonderem Danke verpflichtet sind. Ausserdem trugen bei die Herren: P. J. Gremblich in Hall, R. Hinterhuber in Mondsee, Lyceal-Professor Dr. Hofmann in Freising, Professor Dr. Holzner in Weihenstephan, Kreisforstmeister Dr. v. Krempelhuber in München, Dr. Priem in Nittenau, Professor Schelle in Kempten, R. Temple in Budapest, v. Thümen in Klosterneuburg, Dr. Weiss in Hattingen, welcher auch eine Collection mikroskopischer Präparate übergab, und Dr. Westermaier in München. Allen wird hiemit der verbindlichste Dank gesagt.

Das Vereinsherbar erhielt ausserordentlichen Zuwachs; kleinere Partien Pflanzen sendeten die Herren: Forstmeister Denk in Zwiesel, Notar v. Sonnenburg in Moosburg, Seminarlehrer Sterner in Straubing und P. J. Gremblich in Hall, letzterer eine Centurie instructiv eingelegter Phanerogamen. Eine sehr reichhaltige Sammlung von Moosen sandte Herr Dr. Holler in Mering; es war dies eine höchst werthvolle Gabe für das Vereinsherbar. Am meisten aber wurde unsere Sammlung vermehrt durch das umfangreiche Phanerogamen- und Moosherbar von Dr. Priem. Letzteres enthält die deutschen Moose nahezu vollständig, dazu viele ausserdeutsche. Dr. Priems Sammel fleiss gerade bei Moosen ist allen seinen Freunden bekannt genug, ebenso seine ausserordentlichen Kenntnisse in diesem Fache. Daraus lässt sich leicht ein Schluss auf den Werth der Sammlung ziehen, die noch durch lebhaften Tausch mit Mooskennern erweitert wurde. Die Phanerogamensammlung von Dr. Einsele und das Moosherbar von Dr. Priem sind die Zierden unserer Sammlung. Aus den von Vereinsmitgliedern unternommenen Sammlungen

XV

übergab der Conservator Herr Mayrhofer neue, instructive Exemplare.

An den Vereinsexcursionen theiligten sich auch Gäste, besonders Schüler der Studienanstalt und der Präparandenschule, letztere unter Leitung ihres eifrigen Lehrers und scharfen Beobachters Herrn Welsch. An den meisten Sonntagen wurden kürzere Ausflüge nach verschiedenen Richtungen unternommen. Grössere Excursionen zur Auffindung neuer Pflanzen oder neuer Standorte ergaben als Resultat:

Neu aufgefunden: *Brachypodium silvaticum*. Röm. u. S. am Fusse der Hügel gegenüber der Ackerbauschule Lurzenhof.

Aster parviflorus Nees. im Weidengebüsch an der Isar unterhalb der Schiessstätte.

Erucastrum Pollichii Schimp. u. Spenn. Bei Moosburg nordöstlich vom Stationshause nicht weit entfernt und auf der Kitzinger Insel bei Landshut. Dazu kommt *Fumaria Vaillantii* Lois. auf dem Landshuter Gottesacker von Molendo zuerst gesehen, dann im Regierungsgarten.

Wieder gefunden wurden: *Thrincia hirta* Roth. auf dem Wege von der Schwedenschanze gegen Schönbrunn, oben auf der Höhe in der Nähe von Sarothamnus vulgaris.

Bromus arvensis L. unter Weizen zwischen dem Stationshause in Moosburg und der Wörthmühle.

Teucrium Botrys L. im Wäldchen zwischen Moosburg und Isareck zwischen der Bahn und der Isar.

Neue Standorte von: *Sarothamnus vulgaris* Wimm. an den Bahneinschnitten zwischen Artlkofen und Klee ham.

Gagea arvensis Schult. u. *Gagea stenopetala* Rich. auf den Feldern zwischen dem Pfarrhause am Hofberg und dem Thal Josaphat.

Veronica scutellata L. in Gräben auf der Haide zwischen Moosburg und Langenpreising.

Parietaria erecta Koch im sogen. Graben gegen die Trausnitz hinauf.

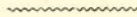
Marrubium vulgare L. und *Impatiens Noli. tangere* L. zwischen Häusern in der Volkmannsdorfer Au.

XVI

Conium maculatum L. unweit des Baderhauses in Altdorf am Bache gegen die Mühle hin.

Plantago media L. auf Wiesen und an Wiesenwegen allenthalben um Landshut.

Auf den Excursionen wurde auch in landwirthschaftlicher Beziehung Manches beobachtet. Die Erscheinung, dass die durch Pilze verursachte Kartoffelfäule in diesem Jahre in Folge der häufigen Regen massenhaft auftrat und ganze Erndten vernichtete, bestärkte die früher ausgesprochene Behauptung, dass diese Krankheit durch verschiedene äussere Verhältnisse besonders begünstigt werde.



Vorträge, Experimente, mikroskopische Untersuchungen, Referate und Besprechungen in den Jahren 1876 und 1877.

Vorträge:

Professor Schmukermair: Ueber die Verdauungsorgane und die Nahrungsmittel, welche den Athmungsprozess und welche den Aufbau des Körpers unterhalten, dies in einer Reihe von Vorträgen, wobei die Bedeutung der Wahl der Nahrungsmittel für Kinder und Erwachsene besonders betont wurde, ebenso die Bedeutung derselben für die gesundheitlichen Verhältnisse und für die Leistungsfähigkeit der Menschen in körperlicher und geistiger Beziehung.

Professor Eilles: Ueber die Dämmerungsverhältnisse in den verschiedenen Breitengraden, erklärt aus der Bewegung der Erde und ihrer Stellung zur Sonne und mathematisch berechnet.

Dr. Joh. Weiss: Ueber das Dickenwachsthum und das Alter der Bäume, verbunden mit mikroskopischen Untersuchungen.

Ingenieur und Optiker Held: Ueber Hygrometrie im Allgemeinen und den Klinkerfuss'schen Hygrometer insbesondere, über Wolkenbildungen.

Professor Zeiss: Ueber das Linneische System im Vergleich mit dem natürlichen, dann Pflanzendemonstrationen, an welchen sich vorzüglich Kunstgärtner Mayrhofer betheiligte; derselbe machte viele mikroskopische Beobachtungen.

Experimente:

Kunstfärber Köck: Ueber Sauerstoff, Wasserstoff, Kohlenstoff und Stickstoff mit den treffenden Verbindungen; über Blausäure, Berliner- und Pariserblau, Selbstentzündung des Phosphorwasserstoffgases in freier Luft (zur Aufklärung über Irrlichter);

XVIII

über Chlor und Chlorwasserstoffsäure, Schwefel, Schwefelsäure und Schwefelwasserstoff, Jod, Brom, Fluor (Aetzung des Glases), über Bor und Kiesel.

Zusammenstellung der von Baron v. Pechmann im Winter 1875/76 und im Frühjahr 1876 mit dem Mikroskope vorgezeigten Objecte.

Das Instrument, welches hierbei benützt wurde, ist aus der Werkstätte der Optiker Dr. Hartnak und Prazmowski in Potsdam, der Nachfolger Oberhäuser's, und zwar Nr. VIII des Preisverzeichnisses, mit 3 Ocularen und 3 Objectiv-Systemen bis zu 1100 maliger Linnarvergrößerung.

Während der Vorzeigungen der verschiedenen Objecte wurden mehrfache Erläuterungen über die Einrichtung und den Gebrauch des Instrumentes, welches mit Polarisations- und Zeichnungs-Apparaten und einem Glasmikrometer ausgerüstet ist, über mikroskopische Messungen, die Nobert'schen Probetäfelchen, das Zeichnen, Polarisation, Beleuchtung u. dgl. eingefügt.

Von Algen wurden vorgezeigt:

Diatomeae — Diatomeen.

Surinella ovata Ktz. Fragilaria virescens Ralfs. Navicula viridula Ktz. Pleurosigma angulatum W. Sm. Synedra Ulna Ehb. Nitzschia sigmoidea W. Sm. Sphenella obtusata Ktz. Gomphonema rotundatum Ehb. Meridion circulare Ag.

Gloiophyceae — Schleimalgen.

Leptothrix rigidula Ktz.

Palmellaceae — Palmellaceen.

Raphidium fasciculatum Ktz.

Conjugatae — Conjugaten.

Spirogira tenuissima Ktz. Spirogira gracilis Ktz. Zygnema cruciatum Ag. Zygogonium (Spezies unbestimmbar).

Siphonaeae — Schlauchalgen.

Vaucheria clavata Agardh. u. m. a.

Blattnetze einiger Moose, so von: Jungermannia trichophylla Linn. Dicranum scoparium Hedwig. Isoetecium myurum Brid.

Sporen mit dem zerrissenen Schleierchen von Scolopendrium officinarum Sw.

XIX

Thallus und Sporen des Hausschwammes *Merullius destruens* Pers.

Drüsenhaare von der Oberhaut der Blattrippe mit Spiralgefässen von *Pelargonium zonale*.

3 Schnitte: Querschnitt, Achsenschnitt und Schnenschnitt von *Abies excelsa*.

Nadelkrystalle von oxalsaurem Kalk in den Zellen von *Tradescantia* nebst Querschnitten von Spaltöffnungen.

Krystalle von doppel-oxalsaurem Kali in den Zellen von *Begonia*, untere Blatthaut mit Spaltöffnungen und Spiralgefässen.

Querschnitte eines Flechten-Apothecium's mit Gonoiden und Sporangien.

Verschiedener Blütenstaub.

Kartoffelstärke. Bohnenstärke.

Hartnak'sches Probeobject mit *Arachnoidiscus*. *Gallionella*. *Tricenacium*. *Coscinodiscus* und andere Diatomeen.

Sodann von Baumwolle, Leinen und Seide.

Flügelschuppen von *Hipparchia Sanira*, *Papilio argiolus* und andern Schmetterlingen.

Infusionsthierchen, wie: *Monas Termo*, *Cyclidium*, *Paramecium* und andere.

Mit dem Polarisationsapparate: *Asparagin*, *Stearin*, *Canna indica*-Stärke, *Hypensthenit* und *Sponadipus* (Probeobjecte).

Und manches Andere.

An den Referaten

betheiligten sich ausser den bereits genannten: Sekretär Brönnner, Kreisthierarzt Keim, Professor Kraus, Kunstgärtner Mayrhofer, Bergakademiker Planer, Fabrikant Scheidemandel und Bezirksgerichtsrath Wutz. Die Referate erstreckten sich auf: Das Leben der Algen, besonders der *Ulotrix zonata*, Blütenkalender in Petersburg, Druck der wachsenden Pflanzen auf die umgebende Erde, Nutzen der Palmen, fleischfressende Pflanzen, Pflanzenfarben, durch Licht beeinflusst, Südfrüchte, die Rosen, Pilze als Ursachen von Pflanzenkrankheiten, Leguminosen, Kahlhieb der Waldungen, Vanille, Vanilin, aus Coniferen gewonnen, Giftpflanzen, künstlich präparirte Trüffel, Verwendung der Algen zu Speisen, Werkzeugen, Schmuckmitteln und Brennmaterialien,

XX

Krankheitserscheinung bei der Abnahme der verwelkten Blüthen des Oleander, Biervergiftung durch Pflanzengifte. — Essbare Vogelnester, eine angebliche Menschen ähnliche Affengattung auf Borneo, Wechselbeziehung zwischen Pflanzen und Thieren, Abhaltung der Ameisen von Pflanzen, Infektionskrankheiten des Pferdes und Rindes, Natur der Schlangen. — Quarzsorten, Mineralien aus Steiermark, Wolle aus Eisenschlacke, Arsenikvergiftung. — Pflanzen- und Thierabdrücke in Molasse, Entdeckung einer Steinplatte mit einem vollständigen *Archaeopteryx lithographica* d. h. Uebergang von Echse zum Vogel. — Luftdruck und Barometer, Ozongehalt der Luft, Diffusion trockener und feuchter Luft durch poröse Wände, Wetterberichte der deutschen Seewarte, Erscheinungen und Wirkungen der Luftpolarität, Arten des Blitzes (Kugeblitz 1857 in Landshut beobachtet), Wesen des Lichtes, Ebbe und Fluth, Mond- und Sonnenfinsterniss, generatio aequivoca. — Vorthelle und Nachtheile des Schwemmsystems bei Kanalisirungen, Düngung der Obstbäume, Versuche über das Austrocknen des Bodens, phosphorsaurer Guano und Fleischmehl, Fütterung mit Arsenik, *Phragmites communis* als Futter für Milchkühe. — Feuchte Mauern, Luftheizung, Rammbrunnen, Schädlichkeit des Culturwassers für Brunnen, Zug und Rauchen der Oefen, Gefährdung der Gesundheit, besonders der Kinder, durch die Milch tuberculoher Kühe, Fälschung des Rothweines durch Anilin, Farbenblindheit und die dadurch herbeigeführten Eisenbahnunfälle, specifische Contagien durch Einathmung von Keimen, Kurz- und Weitsichtigkeit. — Pflege des Natursinnes in der Familie, in der Schule.

Katalog der Vereinsbibliothek.

(Fortsetzung.)

A. Botanische Lehrbücher im Allgemeinen und Systemkunde.

Bezeichnung	
A. 28.	Eliza A. Youmans, Anfangsgründe der allgemeinen Botanik. Bearbeitet für die Jugend. Stuttgart, 1877.
„ 29.	Dr. Kraepelin, Leitfaden für den botanischen Unterricht. Leipzig, 1875.
„ 30.	H. Wagner, Führer in's Reich der Kryptogamen. 6. Aufl. Bielefeld, 1877.

B. Pflanzenphysiologie.

B. 20.	Dr. Ferd. Cohn, Beiträge zur Biologie der Pflanzen. II, 2. Breslau, 1876.
„ 21.	Dr. Alex. Braun, vergleichende Untersuchung über die Ordnung der Schuppen an den Tannenzapfen. 1830.
„ 22.	Dr. Max Westermaier, die ersten Zelltheilungen im Embryo von <i>Capsella bursa pastoris</i> . M. Regensburg, 1876.
„ 23.	O. Kunze, die Schutzmittel der Pflanzen gegen Thiere und Wetterungunst, und die Frage vom salzfreien Urmeere. Leipzig, 1877.

XXII

C. Floren.

Bezeichnung	
C. 3 b ^{1—2}	Rabenhorst, Deutschlands Kryptogamenflora. Bd. II, 1—2 mit Randbemerkungen und Zeichnungen von Dr. Priem.
„ 6. c—d	Liste der in der deutschen Flora enthaltenen Gefäßpflanzen. München, 1849. Doppelt.
„ 11. b ¹	Schrank, baierische Flora. II. München, 1789.
„ 36. b	Dr. J. Hofmann, die Vegetationsverhältnisse von Freising. Fortsetzung. 1876. 1877.
„ 65.	Rud. Hinterhuber, Nachträge zum Prodromus einer Flora von Salzburg.
„ 76. c	Dr. Aug. v. Krempelhuber, neue Beiträge zu Afrika's Flechtenflora.
„	— Aufzählung und Beschreibung der Flechtenarten, welche Dr. H. Wawra Ritter von Fernsee von zwei Reisen um die Erde mitbrachte.
„	— Neue Beiträge zu Flechten-Flora Neu-Seelands.
C. 78. b	Lichenes Brasilienses collecti a. D. A. Glaziou in provincia brasiliensi Rio Janeiro. Regensburg, 1876.
„ 84.	Baron Thümen, Beiträge zur Pilz-Flora Sibiriens.
„ 85. a—c	J. E. Smith, Flora Britannica. 3 Bde. cum adnot. v. Römer. Turici, 1804.
„ 86.	Tabellen zur Bestimmung der Pflanzenarten der einzelnen Familien.
„ 87.	C. J. Hartman, Handbok i Skandinaviens Flora. Sednare Delan. Mossor. Stockholm, 1871.
„ 88.	L. Molendo, Bayerns Laubmoose. Leipzig, 1875.
„ 89.	Dr. A. B. Frank, Pflanzentabellen zur Bestimmung der höheren Gewächse. 3. Aufl. Leipzig, 1877.
„ 90.	Phanerogamenflora der Erde. Mit Bemerkungen von Dr. Priem.
„ 91.	Dr. P. G. Lorentz, Beiträge zur Biologie und Geographie der Laubmoose. München, 1860.
„ 92.	E. Stadelmeyer, Echitis, species brasilienses novae. München, 1840.

XXIII

Bezeichnung	
C. 93.	Bruch, Schimper, Gumbel, Icones Bryologiae europaeae, delin. Dr. Priem.
„ 94.	Dr. F. Cohn, Kryptogamenflora von Schlesien. I. Breslau. 1876.
„ 95.	Phanerogamenflora von Chemnitz und Umgegend von Fr. Kramer. Chemnitz, 1875.
„ 96.	Jos. Gallenmüller, Phanerogamenflora von Aschaffenburg. Programm. 1876.
„ 97. a—b	Dr. Lorinser, die wichtigsten essbaren, verdächtigen und giftigen Schwämme. Wien, 1876.
„ 98.	Dr. Ahles, unsere wichtigeren Giftgewächse. I. Th. Esslingen, 1874.

D. Botanische Zeitungen.

D. 1. hh—ii	Flora. Regensburg, 1875. 1876.
„ 3. k—l	Botanische Zeitung von De Bary und Kraus. Leipzig, 1875. 1876.
„ 4. l—m	Oesterreichische botanische Zeitschrift. Wien, 1875. 1876.
„ 5. i—k	Hedwigia von Rabenhorst. Dresden, 1875. 1876.
„ 6.	Revue Bryologique. Nr. 1. Paris, 1875.

E. Periodische Abhandlungen und Jahresberichte naturwissenschaftlichen Inhalts.

E. 1. e	Abhandlungen der math. phys. Klasse der k. baier. Academie der Wissenschaften i. München. Bd. XII.
„ 1. a ₂	Sitzungsberichte der vorigen. Bd. V. VI. 1—2.
„ 3. g—h	Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. Bd. 25 und 26.
„ 3. a ₂	Festschrift zur Feier des 25jährigen Bestehens der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. 1876.
„ 4. c—d	22. 23. 24. Bericht des naturhistorischen Vereines in Augsburg.
„ 6. a	1.—5. Jahresbericht des naturhistorischen Vereines in Passau.
„ 7. c	Pollichia. 30.—32. Jahresbericht. Dürkheim, 1874.
„ 11. b	5. Bericht des botanischen Vereines in Landshut.

XXIV

Bezeichnung	
E. 12. f	53. Jahresbericht der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur. Breslau.
„ 15. d	Jahresbericht der k. landwirthschaftlichen Central- schule Weihenstephan und Mittheilungen aus dem Weihenstephaner Laboratorium von Dr. Lintner pro 1876/77.
„ 17. e	Mittheilungen des naturwissenschaftlichen Vereines für Steiermark. Jahrgang 1875 u. 1876. Graz.
„ 18. b	11. Jahresbericht des naturwissenschaftlichen Vereines zu Bremen.
„ 19. d	Abhandlungen desselben. 5. Bd. 1. Heft mit Bei- lage 5.
„ 21. b	Jahresbericht der Gesellschaft für Natur- und Heil- kunde in Dresden. 1873—1877. Mit Katalog der Bibliothek.
„ 22. d—e	Verhandlungen des naturforschenden Vereines in Brünn. 13. und 14. Bd.
„ 24. d—e	Lotos, Zeitschrift des naturhistorischen Vereines in Prag. 24. 25. 26. Jahrgang.
„ 25. d	Mittheilungen der Gesellschaft für Salzburger Landes- kunde. 1875. 1876.
„ 26. b	36.—40. Jahresbericht des Mannheimer Vereines für Naturkunde.
„ 27. f	Verhandlungen der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft in Andermatt. 58. Versammlung.
„ 28. f	Mittheilungen der naturforschenden Gesellschaft in Bern aus dem Jahre 1875.
„ 29. c	Verhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereines in Karlsruhe. 7. Heft.
„ 31. c—d	15.—16. Bericht der oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Giessen, 1876/77.
„ 32.	6. Jahresbericht des naturwissenschaftlichen Vereines zu Magdeburg.
„ 33.	Abhandlungen desselben. Heft 7.
„ 43.	3. Jahresbericht des naturwissenschaftlichen Vereines zu Osnabrück.
„ 44.	5. Bericht der naturwissenschaftlichen Gesellschaft zu Chemnitz. Dazu Phanerogamenflora.

XXV

Bezeichnung	
E. 45.	Uebersicht der Aemter-Vertheilung und wissenschaftlichen Thätigkeit des naturwissenschaftlichen Vereines zu Hamburg-Altona in den Jahren 1873 und 1874.
„ 46.	Abhandlungen desselben. VI. 2. und 3.
„ 48.	4. Bericht des Annaberg-Buchholzer Vereines für Naturkunde.
„ 49. b	Verhandlungen des naturhistorisch-medieinischen Vereines zu Heidelberg. I. Heft 3—5. II. Heft 1.
„ 50.	61.—62. Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft in Emden. 1875. 1876.
„ 51. c	Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. Heft 20. Innsbruck, 1876.
„ 52. c	33.—34. Bericht über das Museum Francisco-Carolinum in Linz, nebst Beiträgen zur Landeskunde.
„ 53. c	Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft Graubündens. 19. Jahrgang. Chur.
„ 53. a/2	Die arsenhaltigen Eisensäuerlinge von Val Sinestra bei Sins von Dr. Husemann. Chur, 1876.
„ 54. b	Bericht über die Senkenbergische naturforschende Gesellschaft. 1874—1875. Frankfurt a. M. 1876.
„ 55. b	Archiv des Vereines der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. 29. und 30. Jahrgang. Neubrandenburg.
„ 56. c	Verhandlungen des botanischen Vereines der Provinz Brandenburg. 17. und 18. Jahrgang.
„ 57. f	Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen naturwissenschaftlichen Gesellschaft. 1874/75.
„ 63.e—f	Verhandlungen des naturhistorischen Vereines der preussischen Rheinlande und Westfalens. 32. und 33. Jahrgang. Bonn. Dazu Correspondenzblatt Nr. 2.
„ 63. c	Sitzungsberichte der niederrheinischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Bonn. 1874. 1875.
„ 64. b	Schriften der physikalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg. 14. 15. 16. Jahrgang.
„ 65. a	Schriften der naturforschenden Gesellschaft in Danzig. III. Bd. Heft 4. IV. Bd. Heft 1.

XXVI

Bezeichnung	
E. 66. c	Bulletin de la Société des Sciences naturelles de Neufchatel. Tome X, III. Cahier. 1876.
„ 68. b	Verhandlungen und Mittheilungen des Siebenbürgischen Vereines für Naturwissenschaften in Hermannstadt. 27. Jahrgang.
„ 71. b—c	Mittheilungen aus dem naturwissenschaftlichen Vereine von Neu-Vorpommern und Rügen. Berlin, 1875/76. 7. und 8. Jahrgang.
„ 73. e—f	Pflanzengeographische Karte über das Königreich Norwegen von Dr. Schübeler. Christiania, 1875. Enumerantur muscorum quorundam rariorum sedes in Norwegia von N. Wulfsberg.
„ 75.	Recueil des mémoires et des travaux publiés par la Société Botanique du Grand-Duché de Luxembourg. Nr. II—III. 1875/76.
„ 76.	Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Basel. VI, 2.
„ 77. c	Vierteljahrsschrift der naturforschenden Gesellschaft in Zürich. 19. und 20. Jahrgang.
„ 89. a—b	Sitzungsberichte der naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden. Jahrg. 1875. 1876. 1877 Jan.—Juni.
„ 90. d	Acta Horti Petropolitani. Supplementum ad tomum III. Petersburg, 1876. Tom. IV. Fascie. I. II.
„ 92.	Stettiner entomologische Zeitung. 1876.
„ 96.	IV. Bericht des Vereines für Naturkunde in Fulda. Meteorologisch-phaenologisches aus der Fuldaer Gegend. 1876.
„ 97.	Dr. S. Günther, der Einfluss der Himmelskörper auf Witterungsverhältnisse. Nürnberg, 1876.
„ 99.	Jahresbericht des academischen naturwissenschaftlichen Vereines in Graz. I.—III. Jahrgang.
„ 104. b	Dr. Holzner, die Gerste, Vortrag gehalten am 3. deutschen Brauertage zu Frankfurt a. M. 1876. — Die Beobachtungen über die Schütte der Kiefer und Föhre und die Winterfärbung immergrüner Gewächse. Freising, 1876.

XXVII

Bezeichnung	
E. 106. b	Sitzungsberichte der physikalisch-medizinischen Gesellschaft in Würzburg für 1876.
„ 107. a	Jahresbericht des Vereines für Naturkunde in Zwickau. 1874—1876.
„ 107. $\frac{1}{2}$	Die Ernst Julius Richter-Stiftung, mineralogisch-geologische Sammlung der Stadt Zwickau.
„ 108.	Jahreshefte des naturwissenschaftlichen Vereines für das Fürstenthum Lüneburg. VI. 1876.
„ 109.	Sitzungsberichte der physikalisch-medizinischen Societät zu Erlangen. 8. Heft. 1876.
„ 110.	Schriften des Vereines zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien. Jahrg. 3—7, 9—10, 14—17.
„ 111. a	Berichte des naturwissenschaftlichen Vereines an der k. k. technischen Hochschule in Wien. I.
„ 112.	Herm. Meyer, über Sinnestäuschungen. Berlin, 1871. Hoppe-Seyler, über die Quellen der Lebenskräfte. Ueber Spectralanalyse. Berlin, 1871.
„ 113.	Ernst Hallier, Reform der Pilzforschung. Sendschreiben. Jena, 1875.
„ 114.	Joseph Sand, die mechanische Wärmetheorie. Programm. Eichstätt, 1876.
„ 115.	P. Gerh. Schirnhöfer, Philipp Franz Freiherr v. Siebold. Wien.
„ 116.	Dr. Priem, verschiedene Manuscripte über Pflanzen.
„ 116. a	Vorträge, gehalten in der Abendgesellschaft von Dr. C. Schimper in München. 1832. 1833. Nachgeschrieben.
„ 116. b	Hepaticae europaeae. Jungermannideae europaeae post semiseculum recensitae adjunctis hepaticis auctore B. C. Du Mortier. Bruxellis, 1874.
„ 116. c	Nomina specierum et loca nativa exotica e Synopside Muscorum frondosorum omnium hucusque cognitorum auctore Dr. Carolo Müller. Pars I. Berlin, 1849.
„ 116. d	Botanische Terminologie alphabetisch.
„ 116. e	Flora der Umgebung Münchens von Zuccarini.

XXVIII

Bezeichnung	
E. 116. f	Species muscorum systematice dispositae auctore Dr. Aug. Jäger. 1870—1875.
„ 116. g	Excerpta ex corollario Bryologiae europaeae auctore Schimper. — Aus Molendo's Moosflora des Allgäu's.
„ 116. h	Systema vegetabilium. Sprengel. 1825. — Filices disposuit Kaulfuss 1827. — Conspectus familiarum plantarum. — Synopsis generum Algarum disp. Greville. — Dispositio specierum Jungermanniarum Germaniae. Mit Abbildungen.
„ 116. i	Mineralogie nach Berg und Hofrath Fuchs in München. 116 a—i Manuscripte von Dr. Priem.
„ 117.	Dr. Frhr. H. v. Leonhardi: Einige Nachrichten über Dr. Carl Friedrich Schimper. — Das Schicksal eines deutschen Naturforschers von Dr. O. Sendtner.
„ 118.	Dr. E. Weiss, Wachstumsverhältnisse und Gefäßbündelverlauf der Piperacéen. Regensburg, 1876.
„ 119.	D. L. A. Buchner, über die Beziehungen der Chemie zur Rechtspflege. München, 1875.
„ 120.	Mittheilungen des naturwissenschaftlichen Vereines in Aussig. Ueber die Bildung des Aussig-Teplitzer Braunkohlenflötzes von Burgold. 1877.
„ 121.	Jahresbericht des Lesevereines der deutschen Studenten Wiens über das VI. Vereinsjahr. Wien, 1877.
„ 122.	Dr. Jul. Bielmayer, zur Geschichte des Rotations-Magnetismus. Programm. Aschaffenburg, 1877.

F. Werke naturgeschichtlichen und naturwissenschaftlichen Inhalts.

F. 34.	Dr. A. Pettenkofer, Versuch einer kritisch-historischen Beleuchtung des dem Hippocrates: <i>περὶ φύσιος ἀνθρώπων</i> . München, 1837.
„ 35.	Gruithuisen, naturwissenschaftlicher Reisebericht.
„ 36.	Dr. G. Jahn, hypsometrische Tafeln. Leipzig, 1832.
„ 37.	Verzeichniss der im bairischen Walde gemachten Höhenmessungen.
„ 38.	J. Brunner, Handbuch der mineralogisch. Diagnosis.

XXIX

- | | |
|-------------|---|
| Bezeichnung | |
| F. 39. a—b | Leop. Gmelin, Handbuch der theoretischen Chemie. 1. 3. Band. Frankfurt, 1817. |
| „ 40. | Ther. Kollmann, Anleitung zur Conservirung der Pflanzen. Leipzig, 1875. |

G. Landwirthschaftliche Werke.

- | | |
|-----------|---|
| G. 1. h—i | Zeitschrift des landwirthschaftlichen Vereines in Baiern. München, 1875. 1876. |
| „ 4. i—k | Wochenschrift für Landwirthschaft, Industrie und Handel. Landshut, 1875. 1876. |
| „ 27. a—k | Der Landwirth des 19. Jahrhunderts von Dr. Al. Bixio. Stuttgart, 1846. |
| „ 28. | Dr. Rob. Hoffmann, theoretisch-praktische Ackerbau-Chemie. 3. Aufl. Leipzig, 1877. |
| „ 29. | Just. v. Liebig, die Chemie in ihrer Anwendung auf Agricultur und Physiologie. 9. Aufl. von Dr. Zöller. Braunschweig, 1876. |
| „ 30. a—b | Biedermann, Centralblatt für Agricultur-Chemie. Leipzig, 1876. 1877. |
| „ 31. | Ph. Obrecht, die Horburger Riesenspargel. Colmar, 1875. |
| „ 32. | Rud. Temple, über den Einfluss der Natur auf die Landwirthschaft. Pest, 1870. — Landwirthschaftlich-naturwissenschaftliches. Pest, 1870. — Die Fundamente des Ackerbaues. 1876. — Das tägliche Brod. — Vermeintliche Kräfte einiger Pflanzen. 1877. — Ueber ungarische Gartenbauverhältnisse. 1877. |

H. Jahresberichte und Werke verschiedenen Inhalts.

- | | |
|---------|--|
| H. 5. g | Verhandlungen des historischen Vereines für Niederbaiern. Band 19. |
| „ 47. | Payne's Universum. Leipzig, 1843. 1. Band. |

XXX

Bezeichnung	
H. 48.	Die Eisenzölle. Berlin, 1876.
„ 49.	Verschiedene Karten und Zeichnungen.
„ 50. a—d	Die Wissenschaften im 19. Jahrhundert von Dr. Romberg. Leipzig, 1856. Einzelne Bände.
„ 51.	Wochenbände für das geistige und materielle Wohl des deutschen Volkes. Stuttgart, 1847.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht des Naturwissenschaftlichen Vereins Landshut](#)

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Diverse Berichte III-XXX](#)